



MdL Jürgen Mistol Maximilianeum 81627 München

Resolution zur Finanzierung einer spezialisierten ME/CFS-Ambulanz für Ostbayern an am Universitätsklinikum Regensburg

**Abgeordneter
Jürgen Mistol**

Parlamentarischer
Geschäftsführer
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Wohnungspolitischer
Sprecher
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN
Mitglied im Ausschuss für
Wohnen, Bauen und Verkehr

10.06.26

Die gesundheitliche Versorgung von Menschen mit chronischen und komplexen Erkrankungen stellt das Gesundheitswesen zunehmend vor große Herausforderungen. Dies gilt insbesondere für Patientinnen und Patienten mit Myalgischer Enzephalomyelitis / Chronischem Fatigue-Syndrom (ME/CFS) sowie anderen postviralen Erkrankungen.

ME/CFS ist eine schwere chronische Multisystemerkrankung, die für viele Betroffene mit erheblichen gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Folgen verbunden ist. Zahlreiche Patientinnen und Patienten leiden unter massiven Einschränkungen im Alltag bis hin zur dauerhaften Erwerbsunfähigkeit und sozialer Isolation. Gleichzeitig bestehen weiterhin erhebliche Defizite in Diagnostik, Versorgung, Forschung und gesellschaftlicher Anerkennung der Erkrankung.

Am Universitätsklinikum Regensburg wurde in den vergangenen Jahren eine spezialisierte interdisziplinäre Ambulanz aufgebaut, die gezeigt hat, dass eine qualifizierte Versorgung von ME/CFS-Betroffenen möglich und dringend erforderlich ist. Die vorhandene Expertise sowie die geschaffenen Strukturen dürfen nicht verloren gehen.

Dass dieses Angebot aufgrund auslaufender Projektförderungen eingestellt werden musste, verdeutlicht die strukturellen Schwächen der bisherigen Finanzierungssystematik. Die Versorgung schwer chronisch erkrankter Menschen darf nicht von zeitlich befristeten Modellprojekten abhängen, sondern muss dauerhaft Bestandteil der Regelversorgung werden.

Die unterzeichnenden Abgeordneten des Bayerischen Landtags und des Deutschen Bundestags unterstützen daher das Ziel, für Ostbayern am Universitätsklinikum Regensburg eine tragfähige und langfristige Finanzierungsgrundlage für eine spezialisierte ME/CFS-Ambulanz zu schaffen. Dabei sollen geeignete Instrumente des SGB V genutzt und innovative Versorgungsmodelle weiterentwickelt werden.

Die unterzeichnenden Abgeordneten erwarten daher von den gesetzlichen Krankenkassen,

Landtagsbüro München
Maximilianeum
81627 München

Telefon 089 4126 2102
Telefax 089 4126 1102

Wahlkreisbüro Regensburg
Haaggasse 16
93047 Regensburg

Telefon 0941 561662
Telefax 0941 561663

Wahlkreisbüro Weiden
Herrmannstraße 1
92637 Weiden

Telefon 0961 51876407

Email juergen.mistol@gruene-fraktion-bayern.de
Homepage www.mistol.de

1. zeitnah Gespräche über eine dauerhafte Finanzierung einer spezialisierten ME/CFS-Ambulanz am Universitätsklinikum Regensburg aufzunehmen,
2. bestehende Möglichkeiten nach dem SGB V – insbesondere Hochschulambulanzen (§ 117 SGB V), besondere Versorgungsformen (§ 140a SGB V) sowie Modellvorhaben (§ 64 SGB V) – konsequent zu prüfen und anzuwenden,
3. projektbezogene Förderinstrumente wie den Innovationsfonds gezielt als Brücke in eine langfristige Regelversorgung zu nutzen,
4. gemeinsam mit dem Universitätsklinikum Regensburg, der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Betroffenenvertretungen sowie weiteren relevanten Akteurinnen und Akteuren einen verbindlichen Zeit- und Maßnahmenplan zur Sicherstellung der spezialisierten Versorgung in Ostbayern zu entwickeln.

Darüber hinaus braucht es bundesweit mehr Forschung zu Ursachen, Diagnostik und Therapie von ME/CFS sowie eine stärkere Sensibilisierung im Gesundheitswesen.

Menschen mit ME/CFS benötigen endlich verlässliche medizinische Versorgung, gesellschaftliche Anerkennung und gesundheitspolitische Prioritätensetzung.

Jürgen Mistol, MdL

Tina Winklmann, MdB

Stefan Schmidt, MdB

Laura Weber, MdL

Mia Goller, MdL

Marlene Schönberger, MdB

Toni Schuberl, MdL